Rückblick der Jungschützen Flaachtal aufs 2022

Erst in den letzten Tagen der Anmeldefrist gingen erste Neuanmeldungen ein. Aber dann kamen sie! Wir mussten zwei Nachbestellungen für Material machen. Schlussendlich nahmen 16 JS und 7 JJ am Kurs 2022 teil! 8 aus Berg und Buch am Irchel, 2 aus Dorf, 5 aus Flaach, 3 aus Henggart und 5 aus Volken.

Das Feldschiessen in Flaach hat nur einer von total 23 Nachwuchsschützen nicht besucht. Der Beste war Ramon Peter mit 58, dann Joël Sigrist mit 56 und Andrin Fehr mit 55 Punkten.

Wildensbuch ist ein toller Stand für grössere Wettkämpfe und so freuten wir uns auf den Jungschützentag mit viel Platz für alle! Platz nach oben in der Rangliste gab es am Schluss für uns leider auch. Unser bester Schütze war Noah Kramer auf Rang 6 mit 86 Punkten, auf Rang 8 Ramon Peter mit 85 Punkten und auf Rang 9 Andrin Fehr mit 84 Punkten. Den Sieg holte sich Ossingen knapp vor Benken und Stammheim. Wir landeten ohne Chancen auf Rang 5. Von unseren 7 JJ schoss leider nur 1 den Kranz. Pascal Erb landete mit 78 Punkten aber auf Rang 3! Auch Ossingen hatte keine Spitzenresultate bei den JJ. Aber mit 2 Kranzresultaten waren sie etwas besser als wir.

Ans Kreissommerschiessen nach Henggart kamen leider nur 7 von unseren Nachwuchsschützen. Für einen Kranz hat es bei niemandem gereicht. Vanessa Monsch war die Beste mit 68 Punkten. Leider wurden dann alle noch dem durchführenden Verein Henggart anstatt den einzelnen Stammsektionen zugeteilt.

Trotz weniger guten Qualifikations-Resultaten durften beide unserer JJ-Gruppen an den Final nach Bülach. Was für eine Erfahrung! Die Jungen schlugen sich gar nicht so schlecht! So gab es den Rang 13 und Rang 20 von Total 24 Gruppen. Toll gemacht!

Der zweite Wettkampf dieses Jahr in Wildensbuch war der Cup-Final. Wir durften mit 7 Schützen teilnehmen. Seit der Zusammenlegung der JS und der JJ in der selben Rangliste ist ganz klar die Anzahl an Jüngeren in den Finalrunden gesunken. Im 2022 war noch genau eine Schützin als JJ gekennzeichnet, nämlich unsere Chanel Greber. Gratulation der jungen Dame, dass sie sich gegen so viele Ältere im Final behaupten durfte! Der Morgen verging sehr rasch mit den 3 Schiessrunden und der Hoffnungsrunde, was aber an der Spannung nichts minderte. Ramon, Andrin und Yanick schossen gut, aber nicht überragend. Bis ganz zum Schluss und den letzten Schuss blieb es extrem spannend! Rang 1 und 2 gingen an Andelfingen, Rang 3 an Stammheim. Yanick reichte es knapp nicht aufs Podest, er landete auf Rang 4. Andrin wurde 6. und Ramon 7.

Es gab auch einige super Obli-Resultate von unseren Nachwuchsschützen. 74 schoss Leo Heggli, 73 Nevio Bernardin und Yanick Keller, 72 Pascal Moser und 71 Fabio Peter! Super!

Mitte September führten wir seit Langem wieder ein Plausch-Schiessen in Volken durch, welches sonst in den Sommerferien auf sehr wenig Anklang stiess. Fast alle konnten teilnehmen und kamen in den Genuss des Handzeigens. Mit einem speziellen Volkemer-Stich und einem Absenden mit Rangliste war dies ein toller Abschluss der Saison.

Nach der Waffenreinigung im Oktober blieben wir abends gleich im Schützenhaus in Berg und genossen gemeinsam einen leckeren Hamburger und eine Cremeschnitte. So ging unser Kursjahr 2022 ganz gemütlich und mit bester Laune zu Ende!

Ausblick aufs 2023:

Der Kurs wird unter dem MSV Volken geführt. Bald packen wir wieder Hunderte von Briefen für die Werbung ein. Dann hoffen wir auf viele neue **Anmeldungen bis spätestens So. 26. Feb. 2023!**
Ein wichtiger Punkt ist zum jetzigen Zeitpunkt noch offen. Für den JS sind es 6 Jahrgänge, die wir anschreiben. Die JJ waren bis jetzt die zwei Jahrgänge darunter. Aber mit der komplizierten Frage nach geeigneten Waffen für JJ und dem eigentlich illegalen Transport, wenn nicht der Besitzer dabei ist, sehen wir uns vielleicht gezwungen auf den JJ-Kurs ganz zu verzichten. Wir halten euch auf dem Laufenden…

Die Nachwuchsleiterin Betty Müller